

Tischvorlage zu Tagesordnungspunkt 10 „Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen“ des AGS am 13.11.2014

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von Bündnis 90/ die Grünen, Die Linke und SPD

### Beschlussvorschlag:

- 1) **Die Verwaltung wird beauftragt, in Kooperation mit der EuGeBau ein Wohngebäude zur Unterbringung ausländischer Flüchtlinge zu errichten. Das Gebäude soll aus zweckmäßigen, in sich abgeschlossenen und vollwertigen (inkl. Küche und Bad) Wohnungen bestehen.**
- 2) **Als Standort wird festgelegt: (In der Sitzung zu entscheiden)**

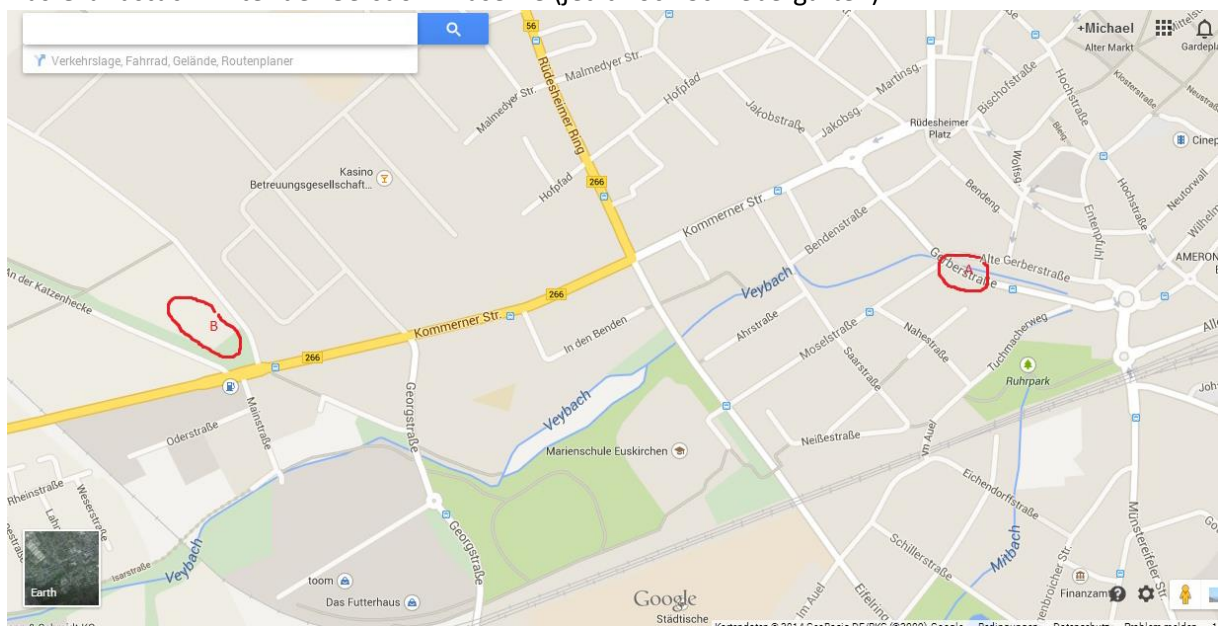
### Begründung

Zu 1) Die Entwicklung globaler Krisen lässt annehmen, dass auch mittelfristig das Problem einer angemessenen menschenwürdigen Unterbringung zugewiesener ausländischer Flüchtlinge virulent bleibt. Daher sind schon jetzt die Weichen dafür zu stellen, dass der Stadt entsprechender Wohnraum zur Verfügung steht. Eine Unterbringung in eigenen, abgeschlossenen Wohnungen ist dabei jeder anderen Unterbringungsform vorzuziehen und eine seit Jahren in Euskirchen erfolgreich durchgeführte Praxis.

Die vorgeschlagene Bauausführung bietet dabei zudem die Gewähr, dass sich das wirtschaftliche Risiko für Stadt und Bauträger minimiert: sollten die zu errichtenden Wohnungen für die Unterbringung ausländischer Flüchtlinge nicht mehr benötigt werden, stehen sie nach Umwidmung als in Euskirchen ebenfalls dringend benötigter preiswerter Wohnraum dem allgemeinen Wohnungsmarkt zur Verfügung.

Zu 2) Neben der von der Verwaltung in der Matrix dargestellten möglichen Standorten für Flüchtlingsunterkünfte schlagen wir als weitere mögliche Standorte vor:

- a. Das Grundstück zwischen Gerber- und alter Gerberstraße. (War bereits früher Standort)
- b. Das Grundstück hinter der Gersdorff-Kaserne (jetzt noch Schrebergärten)



Der endgültige Standort soll nach der Diskussion im Ausschuss unter Gesamtwürdigung aller Umstände festgelegt werden.